

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Montag, 26. März 2012 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Naturisten werden immer älter

Die Freie Sportgemeinschaft Amperland (FSA) betreibt seit Jahrzehnten an der Amper ihr Vereinsgelände. Bei seinem Rückblick auf 2011 anlässlich der Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus stellte Franz Huber den Kampf gegen den seit mehreren Jahren andauernden Mitgliederschwund als sein wichtigstes Anliegen dar. Derzeit hat die FSA 648 Mitglieder, doch durch Überalterung werden es von Jahr zu Jahr weniger. Das demographische Problem wird besonders deutlich, wenn man hört, dass 54 Prozent der Freikörper-Anhänger in den Bereich 61 Jahre und älter fallen. Die hohe Zeit des Ansturms in den 1970- und 1980-er Jahren, wo die Mitgliederzahl auf mehr als 1600 angestiegen war und zeitweise sogar eine Aufnahmesperre verhängt werden musste, sei vorbei, stellte der seit einem Jahr im Amt stehende Huber fest. Nachdem Anzeigenwerbung immer wenig Erfolg zeige, sei er bemüht, andere Möglichkeiten zu finden, um Mitgliederschwund und Überalterung entgegen zu wirken.

Die FSA sucht deshalb junge Familien, die ein naturistisches Leben bejahen und bereit sind, mit ihren Kindern in den Verein einzutreten. Naturismus das Sport, Spiel und Freizeit unbekleidet genießen. Auch der Gang in ein Studio zur körperlichen Erüchtigung erübrigt sich für Mitglieder, denn im Obergeschoss des Vereinsheims befindet sich ein Fitnessraum mit Kraftsportgeräten.



Idyllisch, aber immer leerer wird das FKK-Gelände des Amperland-Vereins im Osten der Gemeinde.



Unter den vielen Amperländern, die für langjährige Treue von Franz Huber (r.) und seiner Stellvertreterin Hannelore Martin (l.) geehrt wurden, befanden sich drei Mitglieder, die sogar auf eine 60-jährige Vereinszugehörigkeit zurückblicken können: Liselotte Bergsteiner und das Ehepaar Heinz und Christel Ziereis.

FOTOS (2): BARTMANN

Offene Türen beim Tag der Nachbarschaft

Eine Gelegenheit, die FSA kennen zu lernen, stellt der Tag der guten Nachbarschaft dar, der heuer am Samstag, 23. Juni, veranstaltet wird. Auch am folgenden Sonntag besteht für interessierte Gäste freier Eintritt. An Pfingsten feiert der Verein sein 85. Gründungsjubiläum. Dann soll ein Festzelt aufgestellt werden, denn gleichzeitig wird die Indica-Meisterschaft ausgetragen.

Frisch-Fisch zu Ostern

Neben den bekannt guten Räucherfisch-Spezialitäten (die wir immer für Sie bereit halten), können Sie auch Frisch-Fisch bei uns vorbeistellen.

Heimische Fische fangfrisch, entweder im Ganzen oder schon filetiert.

Auch in unserer Käsetheke wartet eine große Auswahl an feinen Schmankerln auf Sie.



Gesundes Einkaufen
in gepflegter Atmosphäre

- 🍅 Kartoffeln aus biologischem Anbau
- 🍎 Obst und Gemüse
- 🍷 Biokäse, Wein und Feinkost
- 🍞 hausgemachte Spezialitäten

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr 14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren
Besuch in Emmering...

Ihre Familie Eberl

Estinger Str. 9
(gegenüber Bürgerhaus)
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 39 67
www.hofladen-eberl.de

Verlegung aller Parkettarten

Laminat · Kork · PVC

Teppiche · Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
0 81 41/9 20 78
Telefax 5 98 74

alles worauf Sie stehen...

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Wir brauchen Mut für ungeliebte Entscheidungen

Liebe Leserinnen,

mit unserem Haushalt 2012 liegen wir in etwa auf einer Linie bei 15,2 Millionen Euro mit den beiden Vorjahren. Allerdings haben sich die Schwerpunkte deutlich verschoben. Im Vermögenshaushalt, der unsere Investitionen widerspiegelt, kommen wir auf 5,8 Millionen Euro, während es 2011 im Ansatz noch 6,65 waren. Dies liegt auch daran, dass wir bereits für 2011 Ausgabeplanungen hatten, die dann noch nicht verwirklicht wurden. Nach guter Tradition haben wir den Haushalt ausgiebig vorbereitet. Besonders die Finanzplanung der kommenden fünf Jahre steht dabei jeweils im Blick der Gremiumsmitglieder.

Sorgenkinder sind und bleiben die Einnahmen. Unsere Steuerkraft ist nicht nur deutlich unter dem bayerischen Schnitt, auch im Landkreis liegen wir mit unseren 633 Euro pro Einwohner lediglich an 13. Stelle. Es wird zwar ein Anstieg auf 650 Euro prognostiziert, damit erreichen wir den Landkreisschnitt von geschätzten 769 Euro aber bei weitem noch nicht.

In den vergangenen Jahren wurde ich wiederholt kritisiert, zu wenig für das Gewerbe zu unternehmen. Sehr wohl werden Interessenten für Ansiedlungen prompt und zuverlässig mit Informationen aus dem Rathaus versorgt sowie Hilfestellungen geleistet. Schwierig aber ist die Verkehrsanbindung unserer Gewerbegebiete. Ich verspreche mir deshalb eine deutliche Steigerung der Attraktivität des Gewerbebestands Emmering, wenn die Süd-West-Umfahrung Olching gebaut ist. Zusammen mit der Verlagerung unseres schienengleichen Bahnübergangs schafft dieser Straßenneubau auch eine erhebliche Entlastung unseres Ortes vom belastenden Gewerbeverkehr. Wir halten nach wie vor an dem Ziel fest, einen Gewerbebestandort zwischen B 471 und Fliegerhorst zu entwickeln. Wir wollen uns ganz intensiv mit der Stadt Fürstenfeldbruck abstimmen. Denn die Nachbarschaft zum Fliegerhorst fordert einen Abgleich der Planungen. Mit diesen Flächen im Norden könnten wir in den kommenden Jahren verkehrsgünstig gelegene Gewerbeflächen anbieten. Nicht zu vernachlässigen sind aber auch die weichen Standortfaktoren für das Gewerbe. Für die Unternehmen wird mehr und mehr relevant, welches Wohnumfeld für die Mitarbeiter geboten ist.

Die rege Nachfrage nach Bauland in Emmering zeigt die Attraktivität unserer Gemeinde. Leider können wir diese zahlreichen Anfragen nicht im gewünschten Maße positiv beantworten. Die Geschwindigkeit des Zuzugs durch das neue Baugebiet hat uns zugegebener Weise überrascht. Wir hatten zwar fundierte Prognosen und Vorausberechnungen erstellen lassen. Diese treffen auch im Umfang des Zuzugs ein, jedoch nicht in

der zeitlichen Dimension. In finanzieller Hinsicht – ich denke an die Einkommensteuerbeteiligung – ist der schnelle Zuzug positiv zu sehen. Umso schneller können wir auf diesem Gebiet mit Mehreinnahmen rechnen. Diese Einnahmequelle mit rund 3,06 Millionen Euro ist unsere stärkste Quelle für den Haushalt. Im Hinblick auf unsere Aufgaben wirft jedoch der schnelle Zuzug noch Probleme auf. Die Kinderbetreuung stößt an ihre Grenzen. Wir werden rechtzeitig darauf reagieren und eine weitere Kindergartengruppe im „Sausebraus“ einrichten. Mit einer begrenzten Investitionssumme von 55 000 Euro hält sich diese Ausgabe im Rahmen.

Die großen Investitionen der gerade abgeschlossenen Schulsanierung, der Sportflächenerweiterung und des Rathausanbaus können wir nicht aus den Überschüssen des Verwaltungshaushalts finanzieren. Dazu brauchen wir unsere Rücklagen, die wir in den vergangenen Jahren ganz wesentlich durch Vermögensentwicklung geschaffen haben. Wir gehören zu den wenigen Gemeinden, die seit vielen Jahren schuldenfrei sind. Das soll auch langfristig so bleiben.

Wir sind kein Sparverein, aber mit Ausnahme kurzfristiger Kreditaufnahmen halte ich eine Verschuldung zu Lasten der nachkommenden Generationen für bedenklich. Unser Kämmerer, Alexander Genter, hat zu recht das Motto für den Haushalt gewählt: „Mut zum Nein-Sagen“ und ich füge hinzu: „Wir brauchen Mut für ungeliebte Entscheidungen“. Es war richtig aus meiner Sicht, eine Straßenausbaubeitragsatzung zu erlassen. Es ist richtig, die Kindergartengebühren angemessen anzuheben. Es war richtig, den Gewerbesteuerhebesatz in 2010 anzuheben. Darin beschränken sich unsere Möglichkeiten weitgehend. Wir haben uns in Emmering der Familienfreundlichkeit verschrieben. Nur mit einer soliden Finanzpolitik lässt sich diese auch in den kommenden Jahren verwirklichen. Die Familienfreundlichkeit findet sich auch in den Haushaltsplanungen und im Finanzplan der kommenden Jahre wieder. Kinderbetreuung, Jugendarbeit, Sportförderung und Seniorenarbeit sind Schwerpunkte und werden es auch zukünftig bleiben.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schanderl
Dr. Michael Schanderl

Osterfeuer am 7. April

Der Burschenverein brennt wieder das Osterfeuer am Karsamstag ab 19.30 Uhr hinter dem Gemeindefriedhof ab. Kleine Mengen brennbare Gartenabfälle können am 7.

April ab 9 Uhr selbst angeliefert werden. Gegen eine Gebühr von fünf Euro besteht für größere Mengen die Möglichkeit der Abholung: Telefon (0173) 9 26 64 64.

Teilstück der Amperstraße wird fertig gestellt

In seiner vergangenen Sitzung hat der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss über die Variante beschlossen mit der die Teilstrecke der Amperstraße von der Brucker Straße zum Hauptarm der Amperstraße fertiggestellt wird. Entsprechend dem nebenstehenden Plan wird von der jetzigen Verschwenkung in der Mitte des Teilstücks der Fahrbahnrand zum Bestand im Norden angeglichen. Die Grüninsel mit dem Baum im nordwestlichen Kurvenbereich bleibt bestehen. Nach der Kostenschätzung des Ingenieurbüros Lais einschließlich Planung und Nebenkosten ist mit einer Gesamtinvestition von 116 000 Euro zu rechnen. Die Arbeiten sollen im Sommer 2012 stattfinden. Bis dahin ist zu rechnen, dass die Hochbaumaßnahmen auf dem westlich angrenzenden Grundstück weitgehend abgeschlossen sind.



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am **24. April 2012**

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai

Telefon 0 81 41/40 01 38
oder Telefax 0 81 41/4 41 70

von Ihrem:



Photovoltaikanlage auf Ihrem Dach?
www.reisinger-sonnenstrom.de • 08145/210

Eckdaten für Senioren-Einrichtung beschlossen

Der Gemeinderat hat die baulichen Eckdaten für die Senioreneinrichtung an der Estinger Straße beschlossen. Entsprechend dem nebenstehenden Lageplan soll das Gebäude in Z-Form mit einer Nord-Süd-Ausrichtung erbaut werden. Auf einer Gesamtgrundfläche von 1180 Quadratmeter sollen vier Stockwerke entstehen.

Im Erdgeschoss wird die Tagespflege in zwei Gruppen untergebracht sein. Die darüber liegenden zwei Geschoße beherbergen jeweils 16 Einzelzimmer- und fünf Zweizimmer-Wohnungen. Damit können maximal 52 Personen in diesem Pflegebereich wohnen. Im darüber liegenden dritten Obergeschoß, das baulich deutlich zurückgesetzt ist, befinden sich betreute Wohnungen. Die Anzahl ist noch flexibel, je nachdem nach Wunsch der Gemeinde werden es rund zehn Wohnungen sein.

Gemeinsam mit Senivita werden derzeit die Details für den Bebauungsplan erarbeitet. Der nächste Schritt ist für den aktuellen Bauausschuss vorgesehen. Dann soll der erste Entwurf für die Auslegung beschlossen werden. Konzeptionell ist vorgesehen, dass im Gebäude eine von Se-



nivita betriebene Sozialstation untergebracht ist. Von hier aus werden die Wohnungen des ersten und zweiten Obergeschosses mit ambulanter Pflege versorgt. Die Tagespflege im Erdgeschoss ist sozusagen eingebettet in eine Wohnanlage. In der Kooperation von Sozialstation und Tagespflege kann eine 24-Stunden-Versorgung für die Bewohner des Hauses gewährleistet werden. Die Tagespflege hat täglich geöffnet von 8 bis 19 Uhr, die Sozialstation von 18 bis 9 Uhr. Das System der Betreuung durch Senivita entspricht einer ambulanten Pflegeversorgung.

Die drei Säulen der Finanzierung bestehen aus der Pflege-, der Krankenversicherung sowie dem verbleibenden Eigenanteil. Zur Finanzierung des Eigenanteils kann unter gewissen Voraussetzungen auch die Sozialverwaltung herangezogen werden. Die Seniorenvertretung der Gemeinde hat sich bereit erklärt, in den nächsten Wochen in den drei Emmeringer Seniorengruppen zu informieren. Zusätzlich ist beabsichtigt nach weiterem Fortschreiten des Bebauungsplans eine außerordentliche Bürgerversammlung zielgerichtet für Senioren abzuhalten.

Computerkurs für Berufstätige

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Gemeinde einen weiteren Computerkurs für Berufstätige und WiedereinsteigerInnen zum Thema Tabellenkalkulation mit Excel an. Im beruflichen Alltag ist dieses Programm beinahe schon ein Muss, aber auch im

privaten Bereich kann es richtig angewendet die Arbeit erleichtern. Egal, ob man damit Tabellen und Auflistungen erstellen, etwas automatisch berechnen (Arbeitsstunden) und Kalkulationen vornehmen oder eine Adressliste für Serienbriefe anlegen

möchte, Excel eignet sich hervorragend dafür.

Der Kurs findet am 17. und 24. April sowie 4., 8., 15. und 22. Mai jeweils 18.15 bis 20.15 Uhr statt. Anmeldungen bei Caroline Schünke unter Telefon (0 81 41) 3 18 50 49.

DER STRASSENKEHRPLAN





Pellutz Holzpellets
Die Energiequelle mit Zukunft

ENplus A1 Holzpellets regional, nachhaltig, flexibel und günstig.

Süßmeier | Schönauer Ring 26b | Kaltenberg

☎ 081 93-9905541
🌐 www.pellutz.de



Thomas Grimm
Meisterbetrieb

GRIMM

Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmerring
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster



Elektro Althauer

Fachbetrieb der Elektro-Innung

JOSEF-HEBEL-STRASSE 21
82275 EMMERING
TELEFON (081 41) 65 49
MOBIL (01 76) 24 52 50 56

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen

DER SENIORENBEIRAT HAT DAS WORT.....

Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag im Monat nachmittags im Rathaussitzungsraum, um Erkenntnisse unserer Arbeit oder neue Aktivitäten zu besprechen. Unser Angebot, jeden interessierten Mitbürger an den Beratungen teilnehmen zu lassen, wird erfreulicherweise gut angenommen. So sind regelmäßig bis zu fünf Frauen und Männer bei den Gesprächen dabei und ihre Argumente fließen in unsere Arbeit produktiv mit ein.

Unser zentrales Thema ist eine umfassende Übersicht über barrierefreie Zugänge unserer Geschäfte und öffentliche Gebäude zu erarbeiten. Eine umfangreiche Liste wurde mit dem Ist-Zustand erarbeitet. Jetzt folgt die Auswertung und es folgen Gespräche mit Geschäftsinhabern und Verantwortlichen, die Situation zu verbessern. Danach wird die Gemeinde eine Übersicht herausgeben.

Ein weiteres wichtiges Thema sind unsere Bestrebungen, mit dem MVV für Senioren zwischen 9 und 16 Uhr für Fahrten im Landkreis günstige Fahrpreise zu erreichen. Wir brauchen dazu Rückenwind von allen Gemeinden und deren Seniorenvertretungen. Diese Aufgabe gehört wohl zu den schwierigsten unserer Arbeit.

Wir diskutieren auch über Probleme zur Sicherung von Straßenübergängen, über unhaltbare Zustände an Spazierwegen an der Amper in Richtung Esting. Wir sind aufgeschlossen für Ihre Erfahrungen und Anregungen.

Bürger unserer Gemeinde beklagen sich immer wieder über den Wildwuchs an Gartenzäunen. Äste ragen bis zu einem halben Meter über die Zaungrenze auf den Gehweg und zwingen Fußgänger zu Ausweichmanövern. Auch wir vom Seniorenbeirat machen darauf aufmerksam, dass für eines deswegen entstehenden Unfalls oder sachlichen Schadens der Besitzer des Grundstücks verantwortlich ist. Bitte zögern Sie nicht, vermeiden Sie Aufregung und Ärger: Kürzen Sie Ihre Hecken ein.

Unser nächstes Treffen ist am 12. April um 9 Uhr. Dann werden wir weitere Informationen über die Entwicklung des Seniorenwohnheims haben.



Hans Lampl
Seniorenbeirat

Fit ab 50 mit dem Turnverein

Viel wird geschrieben über die Fitness der älteren Generation. Wo und was wird in Emmering angeboten? Bin ich in der Gemeinschaft der Sportvereine mit zunehmendem Alter gut versorgt, oder muss ich dazu ein Fitnesscenter aufsuchen, um mit speziellen Übungen meinen Bewegungsapparat in Schwung zu halten. Oft mag man sich in den Sportvereinen nicht mehr langfristig verpflichten und meidet diese Art der Gemeinschaft. Man fürchtet, vom Verein nach dem Eintritt zu sehr in Anspruch genommen zu werden.

Der TVE stellt seit langem ein breites Programm für alle Fit-Bewussten jeden Alters. Neben der Leichtathletik und dem Kinderturnen für die jüngeren Vereinsmitglieder sind die Angebote für alle übrigen Altersschichten breit gefächert. Sogar der Segelsport hat beim TVE eine Heimat, auch wenn der Emmeringer See noch ziemlich wachsen müsste, um diesen Sport hier ausüben zu können. So zieht es die Abteilung oft auf die Weltmeere. Ein Sport der Konzentration, Fitness und Teamgeist erfordert. Aber auch auf dem Ammersee kommt bei einem Tagestörn ein Hauch von Abenteuer auf. Einen Überblick der aktuellen Trainingsangebote zeigt nebenstehende Tabelle.

Mit dem Vereinsflyer, der an alle Haushalte verteilt wurde, konnte der Verein wieder regen Zuspruch ernten. Da wegen der ausgereiz-

Montag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Aerobic	9.45 - 11.15	Amperhalle	Beatrix Schwingröber
Nordic Walking	18.00	Tafelbergstr. 4	Helmut Seilmacher
Schwimmen	19.00 - 20.00	Schulturnhalle	Brigitte Hammer
Aerobic	20.00 - 21.30	Schulturnhalle	Andreas Manthey
Funktionstraining	19.00 - 20.00	Amperhalle	Erka Müller
Funktionstraining	19.00 - 20.00	Amperhalle	Monika Submann
Fußball	20.00 - 21.30	Amperhalle	Hainer Wellbocher
Dienstag			
Vorbereitungstraining	8.30 - 9.30	Amperhalle	Monika Submann
Vorbereitungstraining	9.30 - 10.30	Amperhalle	Monika Submann
Vorbereitungstraining	20.30 - 22.00	Schulturnhalle	Sabine Wimmer
Yoga	22.00		
Mittwoch			
Funktionstraining	8.30 - 9.30	Amperhalle	Helmut Seilmacher
Funktionstraining	8.30 - 9.30	Schulturnhalle	Hella Hopmann
Qi Gong	10.15 - 11.15	Schulturnhalle	Beatrix Schwingröber
Qi Gong	17.15 -	Schulturnhalle	Beatrix Schwingröber

Rückenstühle	19.30 - 19.35	Schulturnhalle	Helmut Seilmacher
Funktionstraining	19.30 - 20.30	Schulturnhalle	Erka Müller
Boogie Woogie	20.30 - 22.00	Schulturnhalle	Wolfgang Hausmuth
Donnerstag			
Nordic Walking	9.00	Tafelbergstr. 4	Helmut Seilmacher
Dispersions-Forgeschliff	18.30 - 19.30	Schulturnhalle	Brigitte Hammer
Dispersions-Forgeschliff	18.30 - 20.30	Schulturnhalle	Brigitte Hammer
Segeltreffen	Ab 18.00	Regenbohm	Gerdhard Hesse
Konditionstraining vor und nach dem Segeln	20.15 - 21.30	Amperhalle	Thomas Kohn, Michael Frey
Badminton	20.30 - 22.00	Schulturnhalle	Ernst Walkowiak
Freitag			
Funktionstraining	20.00 - 22.00	Schulturnhalle	Konstanze Meitz

ten Hallenkapazität weitere ganzjährige Angebote nicht durchführbar sind, wird sich der TVE auf zusätzliche zeitlich befristete Kursangebote

einigen. So soll jetzt, wenn einige Sportarten von der Halle ins Freie wechseln, zusätzlich Pilates mit zweimal fünf Terminen angeboten werden.

DIE GEMEINDE GRATULIERT

- | | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------|
| Zum 65. Geburtstag | | Marta Purrmann |
| 29.3. Maximiliane Hackelberg | 12.4. | Carlo Kostner |
| 11.4. Walter Lankes | 13.4. | Elisabeth Moser |
| 17.4. Irene Gluska | 18.4. Maja Ruth Strauß-Alder | |
| 18.4. Robert Heitner | 24.4. | Paula Grätz |
| 23.4. Ingeborg Paulig | | |
| Zum 70. Geburtstag | | Zum 75. Geburtstag |
| 29.3. Heidemarie Pauli | 30.3. | Peter Kupitza |
| 30.3. Frieda Rübiger | 2.4. | Gerhard Büttner |
| 7.4. Manfred Ramel | 3.4. | Ingeborg Zell |
| 11.4. Antal More | | Margit Dirschl |



Georg Heitmair
feierte seinen

85. Geburtstag. FOTO: BARTMANN

- | |
|---------------------------------|
| 4.4. Hermann Westermayer |
| 7.4. Maria Loder |
| 9.4. Anna Schmözl |
| 12.4. Ulrich Sonneborn |
| 16.4. Ingeborg Meister |
| Zum 80. Geburtstag |
| 28.3. Wolfgang Brandl |
| Helmuth Schuppe |
| Zum 85. Geburtstag |
| 7.4. Margarete Bolkart |
| 16.4. Erwin Patzelt |

Impressum

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 400729; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Desauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 24. April. Abgabetermin für Artikel ist am 12. April im Rathaus.

Vertragswerkstatt

TOYOTA **SCHNURRER** **AUTOHAUS**

- Hauseigene Unfall-Instandsetzung
- Reparaturen, Inspektionen aller Fabrikate
- Gebrauchtwagenverkauf
- Neuwagen-Agentur

Ganghoferstr. 27 • 82216 Gernlinden
Tel.: 08142/13357 • www.toyota-schnurrer.de

EMDE GMBH

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 081 41/4 15 24
Fax 081 41/9 12 90

Kompetenz seit über 40 Jahren

Behaglichkeit, Individualität, Schönheit und Funktionalität!

Bad ist nicht gleich Bad.

Lassen Sie sich von uns mit Engagement und Liebe zum Detail beraten.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 081 41/415 24
Fax 081 41/912 90

Computerkurse auf Senioren-Format

Folgende Computerkurse werden in der Gemeinde Emmering ab April speziell für Senioren angeboten.

Digitalkamera, Bildbearbeitung und Fotobücher erstellen Hier lernen die Teilnehmer wie sie Bilder von der Kamera auf den PC übertragen und wie sie im Anschluss mit den guten und schlechten Fotos umgehen. Mit einem einfachen Bildbearbeitungsprogramm steigen diese zudem ein wenig tiefer in die Bildbearbeitung ein. Ferner lernen sie, wie man aus seinen Bildern ein tolles Fotobuch erstellt.

Der Kurs findet zu folgenden Terminen statt: 3., 5., 10., 12. April jeweils 9 bis 12 Uhr oder als Zusatzkurs am 17., 24. April sowie 8., 15. und 22. Mai jeweils 15.30 bis 18 Uhr.

Word-Texte schreiben und gestalten Der Kurs vermittelt Texte zu schreiben, zu korrigieren sowie zu drucken und zu speichern. Darüber hinaus erfahren die Teilnehmer wie Sie Texte formatieren und mit Aufzählungszeichen, Num-

merierungen oder Rahmen und Schattierungen gestalten können. Die Teilnehmer können zudem ihr eigenes Briefpapier erstellen und das Thema Tabellen wird nicht nur für Adresslisten, sondern auch für Visitenkarten genutzt.

Der Kurs findet zu folgenden Terminen statt: 16., 23. April sowie 7., 14. und 21. Mai jeweils 9 bis 11.30 Uhr.

Internet und E-Mail Hier lernen die Teilnehmer alles Wichtige, um das Internet richtig und sinnvoll zu nutzen. Auch das Senden, Empfangen und Weiterleiten von E-Mails ist ein großer Bestandteil des Kurses.

Dieser Kurs findet zu folgenden Terminen statt: 30. Mai sowie 1., 4., 6. und 8. Juni jeweils 9 bis 12 Uhr. Darüber hinaus ist einer weiterer Einstiegskurs für Computerneulinge in Planung, für den sich Interessenten ebenfalls bereits vormerken lassen können. Infos gibt es bei Caroline Schünke unter Telefon (0 81 41) 3 18 50 49.



Die Biene war der Titel eines Vortrags, den Peter Dorfmeister vor dem katholischen Seniorenkreis hielt. Der Imker ist auch Betreuer des Gemeinde-Bienenhauses am Ostanger. Während seiner mit Lichtbildern illustrierten Ausführungen wurde deutlich, wie gut es Dorfmeister versteht, seinen mit persönlichen Erlebnissen gewürzten Bericht über das Leben eines Bienenvolkes im Jahreslauf hörenswert zu vermitteln. Erst im Ruhestand sei er zu diesem Hobby gekommen, gestand der Bienenzüchter.

FOTOS (2): BARTMANN



Soldatenkameradschaft unter neuer Führung

Wichtigster Tagesordnungspunkt bei der Jahreshauptversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft (KSK) war die Neuwahl der Vorstandschaft. Zuvor ließ Schriftführer Nicolas Lerch das abgelaufene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren und wies auf besondere Aktivitäten und Festlichkeiten hin. Kassier Martin Heinrich erläuterte die gute finanzielle Lage der Vereinskasse. Zu den derzeitigen 76 Mitgliedern ist noch eine Neuaufnahme hinzuzurechnen.

Da Georg Mair sen., der die Krieger- und Soldatenkameradschaft über zwei Wahlperioden seit dem Jahr 2000 als Vorsitzender geführt hatte, sich für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stellte, um so den Weg für eine Verjüngung der Vorstandschaft frei zu machen, gab auch er einen Rückblick auf seine zwölfjährige Amtszeit.



Die neue Vorstandschaft (v.l.): Nicolas Lerch, Anton Schwarz, Albert Zehetmaier und Martin Heinrich.

FOTOS (2): BARTMANN

Vor allem sei ihm die Gewinnung von neuen Mitgliedern immer ein Anliegen gewesen, um den durch Sterbefälle verursachten Mitgliederschwund auszugleichen. In den letzten zwölf Jahren sind 35 Kameraden verstorben. Trotz aller Bemühungen konnte aber dieser Rückgang der Mitgliederzahl mit 26 Neuaufnahmen nicht ganz aufgefangen werden.

Als letzte Amtshandlung konnte Mair eine Reihe von Ehrungen vornehmen. Wilhelm Schimana und Josef Huber (Roggenstein) sind mit einer Urkunde für 30-jährige treue Mitgliedschaft ausgezeichnet worden. Georg Dosch, Wolfgang Brandl und Otto Seemann wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die zügig durchgeführte Neuwahl brachte folgendes Ergebnis: Der bisherige Schriftführer Nicolas Lerch

wurde einstimmig zum Vorsitzenden gewählt, sein Stellvertreter ist Albert Zehetmaier. Martin Heinrich bleibt wie bisher der Kassier. Der Posten des Schriftführers ging an Anton Schwarz. Als Kassensprüfer sind weiterhin Hans Eble und Hans Kistler tätig. Das Amt des Fahnenträgers musste aufgeteilt werden. An Werktagen wird wie bisher Rudi Huber tätig sein, sonntags dagegen übernimmt Andreas Freytag diesen Dienst.



Ehrungen (v.l.) mit Georg Mair, Wolfgang Brandl, Otto Seemann, Georg Dosch, Josef Huber, Wilhelm Schimana und Georg Strixner.

autopark emmering brucker straße 15

Manfred Heilbrunner Mobil 01 72/8 96 76 42 Brucker Straße 15 Tel. 0 81 41/2 28 46 44
 Thomas Post Mobil 01 71/8 14 57 77 82275 Emmering Fax 0 81 41/2 28 46 45 www.autopark-emmering.de

An- und Verkauf aller Marken · Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge · Finanzierung · Leasing
 Kfz-Versicherung · Kundendienst · Reparaturen · Reifeneinlagerung · Reifendienst · Hol- und Bringservice

Gebrauchtwagen-Garantie: GGG – Ihr starker Garantie-Partner

Zeit für ein neues Bad?

Hanff seit 1932
 Fliesen · Bäder · Ambiente

• FLIESEN • SANITÄR
 • KAMINE • BÄDER
 • VERLEGUNG • VERKAUF
 • KOMPLETTBADSANIERUNG

www.fliesen-ffb.de
 J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80



Infos in Kindergärten

In diesen Tagen haben Eltern Gelegenheit, ihre Kinder für das neue Kindergartenjahr anzumelden. Um ihnen die Entscheidung zu erleichtern, welcher der drei in der Gemeinde der geeignetste für ihr Kind ist, stellen sich die Einrichtungen jetzt in geeigneter Weise vor. Die Eltern haben bei einem Tag der offenen Tür Gelegenheit sowohl das pädagogische Konzept, als auch das Leitbild der Erziehungs-

ziele kennen zu lernen. Für die Kleinen ist dieser Einblick in „ihren“ Kindergarten ebenfalls von Vorteil. Sie können sich schon vorab mit den Räumlichkeiten und auch mit dem Kindergarten-Team vertraut machen. So auch im Kindergarten St. Benno, der von der katholischen Pfarrei getragen wird, aber „für Kinder jeder religiösen, sozialen und ethnischen Herkunft offen ist“.



Am runden Tisch wurden Familien von einer erfahrenen Erzieherin beraten (v.l.): Oma Steffi, Mutter Marietta, Erzieherin Gerda Riedl, das zukünftige Kindergartenkind Hannah mit Vater Andreas Brandmair.

FOTO: BARTMANN

Firmenspende

Die Mitarbeiter einer in der Unteren Au ansässigen Maschinenteknik-Firma haben bei der Weihnachtsfeier eine Tombola veranstaltet, dessen Erlös in Höhe von 500 Euro sie dem Kinderhaus Sausebraus gespendet haben. Es wurden Farben und Staffelleien gekauft, mit denen sich die Kinder schon künstlerisch austoben konnten. Die Firmenvertreter Harald Zimmermann, Martin Michler und Angie Fischer besuchten gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Michael Schanderl die Kinder und haben sich die einzelnen Werke angeschaut. Anschließend wurde Ihnen ein selbstgestaltetes Bild von den Kindern überreicht.

FOTO: TB

Mitglied der Handwerkskammer

Strauß 24h - Service

NOTDIENST rund um die Uhr - nachts, sonn- und feiertags

ROHR- UND KANALREINIGUNG • TV-KANALUNTERSUCHUNG
DRUCKPRÜFUNG • HEBEANLAGEN • WARTUNGSVERTRÄGE

Tel. 081 41/355782 • Fax 081 41/223490
abwassertechnik-strauss@t-online.de
www.abwassertechnik-strauss.de
Feldstraße 5 • 82256 Fürstenfeldbruck

BAUTROCKEN GbR

- Leckortung
- Bautrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

Badrenovierung: alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG

Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 081 41/4 1947 • Fax 5 83 69

Grabeinfassungen

zu Sonderkonditionen am Neuen Friedhof Emmering inkl. Entfernung der Grünumrandung

hans dilitzler & sohn | stein metz meiser

Landberger Strasse 68
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41/2 52 72
www.Dilitzler-FFB.de



Abc-Geschichten für den Sieger

Im Januar war Janick Neumayr der glückliche Gewinner des Monatsrätself der Gemeindebücherei. Der Sechsjährige freute sich über das Kinderbuch „Die allerbesten Abc-Geschichten“, das ihm Büchereileiterin Anneliese Schreck als Preis überreichte.

FOTO: BARTMANN

Die Schlümpfe kommen an

Die Teilnahme am Fürstenfeldbrucker Faschingsumzug hat den Kinder und Eltern aus dem Kinderhaus Sausebraus nicht nur einen Riesenspaß gemacht, sondern wurde auch noch belohnt. Bei der abschließenden Feier der Umzugsteilnehmer erreichten sie den dritten Platz beim Fußvolk erreichen und gingen mit einem Pokal und eine kleine Prämie nachhause. Mit dem Thema Schlümpfe hat man anscheinend sowohl bei den Kindern als auch Erwachsenen ins Schwarze getroffen. FOTO: TB





Schule stellt sich vor Am 3. März fand an der neu sanierten und renovierten Volksschule ein Tag der offenen Tür statt. Viele interessierte Eltern und (auch ehemalige) Schüler nutzten die Gelegenheit, die neu gestalteten Räume der Schule (und insbesondere der Ganztagesklasse) zu besichtigen. Für die Schüler und Eltern gab es ein abwechslungsreiches Programm. In der Turnhalle präsentierten einige Klassen ihr Können bei Turnvorfürungen, Rap und bayerischen Tänzen. Vielfältige Angebote gab es auch zum Mitmachen. In den einzelnen Klassenzimmern gab es Kunstlerausstellungen, Bastelangebote, Smartboard-Vorfürungen und auch verschiedene Quiz. In den Räumen der Ganztagesklasse wurde Yoga zum Mitmachen angeboten. Auch die Bläserklasse hatte einen Auftritt.

FOTO: TB

Pfarrgemeinde fliegt nach Sizilien

Die katholische Pfarrgemeinde fliegt vom 2. bis 8. September nach Sizilien. Palermo mit der Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert, eine Fahrt nach Marsala mit Kostprobe in einer Weinkellerei, die Besichtigungen der römischen Villa del Casale mit den weltberühmten Fußbodenmosaiken, der Besuch von Taormina, einer der schönsten Orte Italiens, und des Ätna stehen auf dem Programm. Infos unter Telefon (0 81 41) 40 41 83 oder 4 43 44.

Frühjahrsbasar im Sausebraus

Das Kinderhaus Sausebraus organisiert am Samstag, 21. April, von 9 bis 12 Uhr einen Frühjahrsbasar. Es findet ein kombinierter Listen- und Selbstverkauf statt. Im Listenverkauf werden Kinderfahrzeuge, Spielsachen und Bücher, aber keine Kleidung angenommen. Pro Liste können 20 Artikel aufgeführt werden. Beim Selbstverkauf fällt eine Tischgebühr von fünf Euro an. Listenverkauf und Tischreservierung unter Telefon (0 15 73) 4 39 80 93-

Musikanten im Wirtshaus

„Zuahör'n, wia's spui'n – und vielleicht mitmacha.“ Unter diesem Motto spielen jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr im Gasthaus Grätz Wirtshausmusikanten auf. Dazu sind die Freunde der echten Volksmusik eingeladen. FOTO: TB

Bücherei legt ihre Jahresbilanz vor

Die Gemeindebücherei hat ihren Jahresbericht für 2011 vorgelegt. Im Berichtszeitraum wurden 31 Veranstaltungen organisiert, davon wurden 17 vom Team durchgeführt und 14 mit Kooperationspartnern wie zum Beispiel Figurentheater, Autoren und ehrenamtlichen Müttern. Teilgenommen an diesen Veranstaltungen haben insgesamt 1016 Personen, davon 833 Kinder und 183 Erwachsene.

Bei den zehn Monatsräteln wurden 268 Einsendungen registriert. Die 22 Ausstellungen und Themenkreistische waren bei den Lesern wieder sehr beliebt und regten zu einer zusätzlichen Ausleihe an.

Im Rechnungsjahr wurden 22 819 Medien angeboten, davon 2443 angeschafft und bearbeitet. Ausgesondert

wurden 2003 Medien. Der Magazinbestand besteht aus 150 Medien. Dieser beinhaltet Lexika und Nachschlagwerke, die jedoch nicht ausgeliehen werden können. Die Zeitschriftenabonnements beziehen sich auf 56 laufende Produkte.

Im Berichtsjahr fanden insgesamt 56 200 Entleihungen statt. Das bedeutet einen minimalen Rückgang der Ausleihen gegenüber dem Vorjahr. Die Gemeindebücherei hat 2602 angemeldete Leser, davon sind 908 aktive Benutzer. Im letzten Jahr haben sich 107 Benutzer neu angemeldet.

Vorlesestunde

Die nächste Vorlesestunde in der Bücherei für Kinder ab drei Jahren ist am Donnerstag, 29. März, von 15.30 bis 16.30 Uhr.



Faschings-Nachlese

Wie auch in den vergangenen Jahren, war der Burschenverein auf zwei Faschingsumzügen im Landkreis vertreten. In Gernlinden und Mammendorf fuhren die Burschen unter dem Motto „Bavarian Pirates“ und haben für kräftige Stimmung gesorgt.

FOTO: BARTMANN

Die neue Küche! Wo?  www.moebel-feicht.de

AUGENOPTIK EMMERING
Sonnenschutzgläser 2012:
 Einstärkengläser ab € 49,-
 Gleitsichtgläser ab € 219,-
 Ulrike Maier · Hauptstr. 7 · 82275 Emmering · Tel. 08141/63830

Zukunftsorientierte Gas-, Öl- und Solartechnik

 Emmeringer Heizungs-, Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GbmbH
 Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
 Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

KURZ NOTIERT

Turnverein: Pilates kombiniert mit Balance und Emotional Moves – dieser Kurs findet in der Amperhalle jeweils mittwochs von 17.45 bis 18.45 Uhr statt. Der erste Block am 24. April, 2., 9., 16. und 23. Mai, der zweite am 13., 20., 27. Juni, 4. und 11. Juli. Anmeldung und weitere Informationen bei Monika Suhrmann unter Telefon (0 81 41) 4 43 95.

FUSSBALL VORORT
Amateurfußball von der A-Klasse bis zur 3. Liga
www.fussball-vorort.de

Inlineskaten: Für Kinder ab sechs Jahren organisiert der Turnverein an der Amperhalle in den Osterferien am 3., 4. und 5. sowie am 10., 11. und 12. April jeweils von 14.30 bis 16 Uhr einen Inlineskate-Kurs. Erwachsene üben am 24. April sowie 2., 9. und 16. Mai von 18.45 bis 20.15 Uhr. Infos unter Telefon (0 81 41) 4 43 95.

„KLASSE“
Schüler machen Zeitung.



Energieberatung: Die nächsten Termine einer für Gemeindeglieder kostenlosen Energieberatung im Rathaus ist am 19. April. Anmeldungen unter Telefon (0 81 41) 40 07 25.

Einwohner: Die Einwohnerzahl ist im Februar wieder leicht gestiegen. 38 Personen kamen neu nach Emmering, 19 sind weggezogen. Insgesamt lebten zum Stichtag am 29. Februar 6599 Bürger in der Gemeinde.

Dokumente: Reisepässe, die bis zum 17., und Personalausweise, die bis zum 3. Februar beantragt wurden, können ab sofort im Rathaus (Zimmer 7) abgeholt werden.

Sportflächen: Der FC spielt mit



Dem Bau der neuen Sportanlagen am Lauscherwörth steht nun nichts mehr im Wege. Wie das *Fürstenfeldbrucker Tagblatt* berichtete, haben bei einer außerordentlichen Versammlung die Mitglieder des FC Emmering dem Bau, dem Nutzungsvertrag und dem Kontrakt über eine Bauherrengemeinschaft zugestimmt. Vereinsvorsitzender Werner Öl versprach, seine gesamte Kraft für diese Aufgabe einzusetzen. „Mein sehnlichster Wunsch ist, dass wir bald Richtfest feiern können.“

Rund 100 Mitglieder waren in das Bürgerhaus gekommen. Die dringlichsten Fragen waren die nach der Finanzierung des Projekts. Bekanntlich wird dieses aufgeteilt zwi-

schen der Gemeinde, dem Turnverein und den Fußballern. Der FC finanziert den Bau zweier neuer Trainingsplätze, einer aus Rasen, der andere aus Kunstrasen. Insgesamt 1,46 Millionen Euro müssen die Sportler dafür in die Hand nehmen, circa 106 000 Euro in Eigenleistung erbringen. Zwar bekommt der FC einen Zuschuss von der Gemeinde (bis zu einer Million Euro), und auch für die Nutzung müssen sie nichts zahlen. Im Umkehrschluss werden sich die Fußballer aber um die Instandhaltung der neuen Anlagen kümmern. „Da entscheidet sich das Schicksal des FC Emmering“, prophezeite Öl, der für die CSU auch im Ge-

meinderat sitzt. Tatsächlich werde diese Aufgabe lediglich mit ehrenamtlicher Tätigkeit nicht mehr zu bewältigen sein. Auf den Verein kommen jährlich wiederkehrende Kosten zu, etwa für den Winterdienst. Auch die Kredite müssen irgendwann abbezahlt werden.

Bereits bei der vorangegangenen ordentlichen Jahresversammlung hatte der FCE vor diesem Hintergrund die Mitgliedsbeiträge angehoben – ähnlich war der Turnverein verfahren. Schatzmeister Josef Theiß hat bis zum Jahr 2022 alles einmal durchgerechnet und kommt zu dem Schluss: „Es führt jedes Jahr zu einem kalkulatorisch positiven Ergebnis.“

Ein Mitglied fragte, ob es nicht möglich sei, den neuen Kunstrasenplatz auch zu vermieten. Damit könne man schließlich Geld in die Kasse spülen. Diesen Vorschlag will Öl in den Nutzungsvertrag einarbeiten. Sein Dank gilt besonders der Gemeinde, das wurde bei der Versammlung mehrfach kundgetan. Und das nicht nur wegen des Zuschusses. Emmering stellt sich auch als Bürge für einen Kredit zur Verfügung. Das hat zur Folge, dass die Fußballer einen relativ geringen Zinssatz angeboten bekommen. Die Gemeinde finanziert ferner den Zuschuss des Bayerischen Landessport-Verbandes vor, der erst im Jahr 2019 bezahlt wird.

Einfach vorbeikommen!

Für unsere erweiterte
Service-Werkstatt
bekommen Sie zur Zeit noch
schnelle Termine

Zum Beispiel: **Danke-Schön-Aktion**
für Audi-Service ab 2006

Service
ohne lange
Vor Anmeldung.

**Hol- + Bring-
Service**

HECHT
KRAFTFAHRZEUGE

Hecht GmbH
Maisacher Straße 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66
www.auto-hecht.de

Audi

**EURO
MOBIL**
RENT-A-CAR

Unsere Öffnungszeiten
für Werkstatt und
Teiledienst:
Täglich 7.00–18.00 Uhr
durchgehend

€ 89,-

Leichtathleten stürmen ins Freie

Mit intensivem Hallentraining bereiten sich die TVE-Leichtathleten auf die Freiluftsaison vor. Nach Ostern beginnt sie mit dem Herrichten der Aschenbahn. Die mit Unkraut und Wildwuchs übersäte Rundlaufbahn und die übrigen Außensportanlagen müssen aufwendig gesäubert werden.

FOTO: TB



DER TERMINKALENDER BIS MITTE APRIL

Datum/Tag/ Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
27.3., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Menschen & Symbole, Passion mit Sigrid Schott-Breit	Evangelische Vermöhnungskirche
28.3., 18.00 Mittwoch	Rathaus	Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Gemeinde
28.3., 19.00 Mittwoch	Rathaus	Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
30.3., 19.30 Freitag	Alter Wirt Bachwörth	Jahreshauptversammlung	mit Wahl der Vorstandschaft	Freiwillige Feuerwehr
31.3. Samstag	Küttai	Tagesfahrt	Skitour	Skiclub
1.4., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic-Walking-Tour mit Einkehr	Peter Dirschl, Tel.: 92915 Fahrt in Fahrgemeinschaften	Turnverein Abteilung Ski und Freizeit
2.4., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt	Kreuzbundgruppe
3./4./5.4., 14.30	Amperhalle	Inline-Skate-Kurs	Anmeldung: Tel.: 08141/44395	Turnverein
5.4., 13.30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	Geführt von Hermann Bachmaier	Gemeinde
5.4., 20.00 Donnerstag	Tennispark Siedlerstraße	Skiclub-Stammtisch		Skiclub
7.4., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag	für jedermann	Arbeiterwohlfahrt
7.4., 19.30 Samstag	Gemeindefriedhof	Osterfeuer	Brandmaterial-Abholung: 0173/92 66 464	Burschenverein
9.4., 14.00 Montag	Katholische Kirche	Erntedankfest	Zur Fliegerhorstkirche über Westanger	Matienkreis
11.4. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung und Hilfe zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
10./11./12.4., 14.30	Amperhalle	Inline-Skate-Kurs	Anmeldung und Info: Tel.: 08141/44395	Turnverein
14.4., 14.00 Samstag	Alte Schule	Clubnachmittag	Zum Osterfest	Arbeiterwohlfahrt
15.4., 15.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Tanztee	Einlass ab 14 Uhr	Arbeiterwohlfahrt
15.4., 7.00 Sonntag	Emmeringer See	Gemeinschaftsfischen	Anfischen	D'Wörthpeefischer
16.4., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe	Die Chorprobe findet jeden Montag statt (nicht am 4.6.)	Männerchor
16.4., 20.00 Montag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
17.4., 19.00 Dienstag	Rathaus	Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses		Gemeinde
18.4., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Information von der Seniorenvertretung mit Hans Lampf	Katholische Pfarrgemeinde
19.4., 19.30 Donnerstag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Vortrag	Thema wird noch bekannt gegeben	Obst- und Gartenbauverein
19.4., 20.00 Donnerstag	Rosso Peperoncino Lanfridstraße	Emmeringer Ratsch		SPD-Ortsverband
20.4., 15.00 Freitag	Vereinsgarten Maisacher Weg	Treffen der Jugendgruppe	Ansprechpartner: Urban Kiener, Tel. 436 70	Obst- und Gartenbauverein
20.4., 19.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Wirtshausmusik	Echte Volksmusik zum Zuhören und Mitmachen	Norbert Langosch
21.4., 9.00 Samstag	Sausebraus Maisacher Weg	Frühjahrsbasar	Listenummer und Tischreservierung: 01573/4369093	Kinderhaus Sausebraus
22.4. Sonntag	Abfahrtzeit und Ziel noch offen	Bergwandern zum Eingehen	Beginn der Bergwandererreihe über den ganzen Sommer	Skiclub
24.4., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Der heilige Berg Andechs und die Grafen mit Sepp Kink	Evangelische Versöhnungskirche

floristick
Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7
82275 Emmering, Telefon 081 41/44 88 4
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Sa.: 8-12.30 Uhr, Mo.-Fr.: 14-18 Uhr

floristick - Blumen, Deko & mehr!

- Beet- und Balkonpflanzen aus unserer Gärtnerei in Gröbenzell
- Besondere Anlässe
- Traumhafte Hochzeitsfloristik
- Stilvolle Trauerbinderei

Frühlingserwachen!
Tulpen-Sträuße aus eigener Gärtnerei

Do. 29. März 18.00 Uhr

Rasen-Seminar

Für alle Freunde des gepflegten Rasens.
Anmeldung erwünscht.

Flurstr. 55 • 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/5135-0
www.wuerstle-gartenland.de

Energie

sparen bis zu **78%***

Klappex® Fenster mit Thermo-Rolläden!

*im Rolladenkastenbereich

klappex Fenster-GmbH
Tel. 08144/92 000

Ausstellung
Jesenwanger Straße 52
82284 Grafath

Der richtige Baumschnitt

Zu Ende des Winters ist die richtige Zeit, einen fachgerechten Obstbaumschnitt vorzunehmen. Deshalb hatte der Obst- und Gartenbauverein (OGV) zu einem Baumschneidekurs eingeladen, den Horst Stegmann (rechts auf der Leiter), Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, durchführte. Der praktische Teil fand an der Dachauer Straße im Garten von OGV-Vize Paula Grätz statt. Vereinsvorsitzender Urban Kiener kündigte an, dass in diesem Jahr auch ein Kurs über den Sommerschnitt der Obstbäume vorgesehen ist.

FOTO: BARTMANN



Dank an Eltern und Sponsoren

Die Fußballtrainer der zweiten U9-Mannschaft des FC Emmering haben sich mit einem ganz außergewöhnlichen Dankeschön an die Öffentlichkeit gewandt: „Es ist leider nicht mehr selbstverständlich, dass die Eltern als objektive Begleiter mit am Spielfeldrand dabei sind und so ihre Kinder unterstützen. Sie sind damit sogleich ein Vorbild in Sachen Fairness.“ Von einer Maschinenfirma aus Hallstadt-Bamberg wurden die Kinder mit einem Satz neuer Trikots ausgerüstet. Beim ersten Hallenturnier in der neuen Ausstattung belegten sie gleich den zweiten Platz.

FOTO: TB



Watt-Könige Hart umkämpft war die Watt-Meisterschaft der Feuerwehr. Für die zwölf Paarungen galt es, bei 15 Spielen möglichst viele Punkte zu schreiben. Es gewann Feuerwehr-Chef Richard Sturm (l.) mit seinem Kartler-Partner Hans Pitzl (r.). Sie konnten als einzige elfmal die Gegner bezwingen und insgesamt 162 Punkte sammeln. Damit setzen sie sich vor Hans Zehetmair und Michael Rauschmeier sowie Otto Seemann und Andon Schanderl.

FOTO: TB



Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

A. Huber

Umwelt- und Entsorgungspartner GmbH
Ihr zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Containerdienst · Abfallentsorgung · Recycling

Wir entsorgen für Sie:

- Bauschutt
- Gartenabfälle
- Sperrmüll
- Gewerbeabfälle
- Wertstoffe

Wir bieten Container von 1 - 40 m³ an!



seit 1934

Oberweg Nord 1 • 82216 Gerlinden/Maisach
Telefon (08142) 29 67-0 • Telefax (08142) 29 67-29
www.containerdienst-ffb.de • info@containerdienst-ffb.de

Ortsvereine am Schießstand

44 Schützen beteiligten sich heuer am Schießen der Ortsvereine. Mit dabei waren Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt (AWO), der Feuerwehr, von Gemeinderat, Turnverein, Bürgerhaus-Sparverein, Stockschiützen und Skiclub. Bei den Frauen erkämpfte sich Magdalena Öl vom Gemeinderat mit einem 11,8-Teiler den Wanderpokal. Bei den Männern erhielt ihr Gemeinderatskollege Theobald Frank (96,4) die Trophäe. Als fleißigster Schütze erwies sich Kurt Kremser. Bei der Siegerehrung (v.l.): Schützenvereinsportleiter Karl-Heinz Felser, Frank Theobald, Magdalena Öl und Schützenmeister Peter Steitz.

FOTO: TB



Jetzt auch Abendgottesdienst in evangelischer Kirche

Die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Fürstenfeldbruck haben seit 1. März ihr gottesdienstliches Leben verändert. Ab sofort werden neben den üblichen Gottesdiensten am Sonntagmorgen auch Abendgottesdienste angeboten.

Sie werden die Morgengottesdienste an den jeweiligen Sonntagen ersetzen und sollen den veränderten Lebensgewohnheiten der Menschen Rechnung tragen. Denn viele

Familien haben nur am Sonntagmorgen noch Zeit, miteinander in Ruhe zu frühstücken, oder einfach einmal auszuschlafen. Arbeitszeiten und Lebensgewohnheiten ändern sich. Auch die Kirchengemeinden möchten darauf Rücksicht nehmen, ohne den Sonntag als einen besonderen Tag der Woche aufzugeben. Deshalb gibt es nun immer am zweiten Sonntag im Monat in der Brucker Erlöserkirche, am dritten Sonntag im

Monat in der Versöhnungskirche Emmering und am vierten Sonntag im Monat in der Gnadenkirche im Brucker Westen abends um 18 Uhr einen Abendgottesdienst.

Diese Gottesdienste werden immer wieder mit besonderer Musik gefüllt sein oder durch besondere Gruppen mitgestaltet werden, wie zum Beispiel der Gemeindejugend. „Gerade Jugendliche und junge Familien, die sich am Sonntag Morgen mit dem

frühen Aufstehen besonders schwer tun, werden davon profitieren“, sagt Dekan Stefan Reimers zu dieser neuen Regelung.

Auch nach den Gottesdiensten soll es immer wieder die Möglichkeit geben, gemütlich den Abend miteinander zu verbringen. In der Regel bleiben die gewohnten Gottesdienstzeiten erhalten, da nur einmal pro Monat an jedem der drei Gemeindezentren abwechselnd ein Abend-

gottesdienst angeboten wird. „Damit“, so Dekan Reimers, „werden wir für alle, die gerne in unsere Kirchen kommen möchten, noch einladender, und würden uns freuen, wenn unser Angebot angenommen wird.“

Diese veränderten Zeiten sind ein Versuch, den die Kirchenvorstände für ein Jahr beschllossen haben - danach soll ausgewertet werden, wie Abendgottesdienste angenommen werden.

Altkleider für „Eine Welt“

Die katholische Pfarrgemeinde führt am Samstag, 21. April, in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft „Chance Eine Welt“ wieder die jährliche Altkleidersammlung durch. Gebraucht werde: gut bis sehr gut erhaltene Kleidung, saubere Kleidung ohne Beschädigung, Bett- und Haushaltswäsche, Schuhe (paarweise). Die erhaltenen Sachspenden werden zum Teil im „Eine-Welt-Zentrum“ in Ettringen sortiert und entweder als Hilfsgüter verwendet oder über Vertragspartner vermarktet. Ein fester Anteil wird an Nothilfe- und Entwicklungsprojekte gegeben. Nach Afrika und Asien wird nur ein geringer Prozentsatz der Altkleider verkauft, um nicht mit deren heimischer Textilindustrie zu konkurrieren. Die Sachspenden können am 21. April bis 8.30 Uhr gut sichtbar an den Straßenrand gelegt werden. Das Sammelgut wird dann abgeholt.

Big Band mit Zugabe

War das wirklich ein Abschied? Benjamin Lütke dirigierte in Emmering die aus dem Brucker Rasso-Gymnasium stammende Old-School-Big-Band durch ein vielseitiges Programm. Das Publikum war so begeistert davon, dass sie noch eine zusätzliche Zugabe wollte, obwohl die Musiker schon ihre Plätze verlassen hatten. So rief Lütke seine Schützlinge wieder auf die Bühne und erfüllte den Wunsch. Es wurde mit lang anhaltenden Applaus gedankt. Lütke kann aus beruflichen Gründen die Band nicht mehr weiterleiten. Es wird fieberhaft ein Nachfolger gesucht.

FOTO: TB



Katholiken bereiten Ostern vor

Karwoche und Ostern wird in der katholischen Pfarrkirche vorbereitet. An Palmsonntag, 1. April, ist um 9.15 Uhr die Segnung der Kinder mit ihren Palmbuschen vor dem Kindergarten St. Benno. Anschließend findet eine gemeinsame Prozession zur Pfarrkirche statt, wo der Gottesdienst um 9.30 Uhr beginnt.

Am Mittwoch, 4. April, wird um 17 Uhr im Münchner Dom „Zu Unserer Lieben Frau“ die Missa Christatis gefeiert mit Weihe der Öle zur Taufe, Firmung, Krankensalbung, Priester- und Bischofsweihe, Altar- und Kirchenweihe durch Erzbischof Reinhard Kardinal Marx. Die Öle sind mit unterschiedlichen Duftstoffen versetzt: Chrisam mit „Rosenöl“ (Taufe, Fir-

mung, Priester- und Bischofsweihe, Altar- und Kirchenweihe), Krankenöl mit „Zimt“ (Krankensalbung) und Katechumenenöl mit „Zitrone“ (für die Vorbereitung zur Erwachsenentaufe)

Am Gründonnerstag, 5. April, wird in der Emmeringer Pfarrkirche die Heilige Messe vom letzten Abendmahl mit Taizéliedern um 19 Uhr gefeiert.

Am Karfreitag, 6. April, beginnt um 10 Uhr der Kinderkreuzweg im Pfarrsaal des katholischen Pfarrheimes und um 15 Uhr die Liturgie vom Leiden und Sterben Christi. Der Kirchenchor singt unter der Leitung von Kirchenmusikerin Sofie Lex die Johannes-Passion von Wolfram Menschik.

Am Samstag, 7. April, be-

steht die Möglichkeit zum Gebet am Heiligen Grab von 8 bis 12 Uhr. Die Osternachtsliturgie beginnt am Samstag dann um 21.30 Uhr mit dem Osterfeuer auf dem Kirchenfriedhof. Am Ende des Festgottesdienstes werden die Osterkörbe gesegnet.

Am Ostersonntag, 8. April, feiern die Pfarreien des Pfarrverbandes Fürstenfeld einen gemeinsamen Festgottesdienst um 11 Uhr in der Klosterkirche.

Am Ostermontag, 9. April, wird in der Emmeringer Pfarrkirche um 9.30 Uhr eine Eucharistiefeier stattfinden. Um 14 Uhr treffen sich die Gläubigen an der Kirche zum Emmausgang, der heuer zur Fliegerhorstkirche geht. Dort wird dann die Ostervesper gefeiert.

... seit über 60 Jahren

Stribny GmbH
Steinmetzbetrieb

Grabmäler ♦ Inschriften ♦ Renovierungen ♦ Grabschmuck

Gerhart-Hauptmann-Str. 9 ♦ 82140 Olching
Tel. 0 81 42 - 1 28 02 ♦ info@steinmetz-stribny.de

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:
Tel. 0 81 41 - 6 31 37

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Sandra Ndombolozu u. Ricarda Taferner

Fürstenfeldbruck · Dachauer Str. 26 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

